

Faire Überschussbeteiligung Gerechte Verteilung von freien Mitteln

BVG-Arena vom 4. April 2019, 12.15 – 14.00 Uhr
Käfigturm, Marktgasse 67, Bern

Wenn Beitragszahlungen und Kapitalerträge in der Erwartung das Leistungsziel finanzieren, dann spricht man von einem Finanzierungsgleichgewicht. Mit einem Finanzierungsgleichgewicht ist aber nicht notwendigerweise auch ein Verteilungsgleichgewicht erreicht. Auch in einem Finanzierungsgleichgewicht sind strukturelle Umverteilungen zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen einer Vorsorgeeinrichtung häufig und temporäre Umverteilungen Bestandteil des Systems. **Dr. Roger Baumann** positioniert sich im Referat zu den gewünschten und ungewünschten Solidaritäten in der Altersvorsorge und nennt konkrete Möglichkeiten, diese im Zeitverlauf zu messen und dadurch eine objektive Grundlage für faire Verteilentscheide zu schaffen.

Dr. Roger Baumann ist Gründungspartner der Beratungsfirma c-alm AG. Er ist Lehrbeauftragter der Universität St. Gallen für Pension Economics, Mathematik und Statistik, im Vorstand der Schweizerischen Aktuarvereinigung, Leiter der Arbeitsgruppe Risikomonitoring und Mitglied der Fachrichtlinien-Gruppe der Kammer der Pensionskassenexperten.

Mitglieder und weitere Interessenten sind herzlich an die BVG-Arena (Referat und Gedankenaustausch) inkl. Snacks eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung und bei nachträglicher Verhinderung um Abmeldung (079 822 94 06).

Josef Bachmann
Präsident IZS